

# A l'ur dal laviner

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Annalas da la Societad Retorumantscha**

Band (Jahr): **64 (1950)**

PDF erstellt am: **06.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-218473>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## A l'ur dal laviner

*Dadour il god, süil cler,  
iin larsch sta be sulet  
süil ur dal laviner,  
e là dretsüi restet.*

*Sco zarta plant' e'l gnü  
d'la naiv bod stenschantà,  
a grips ha'l eir stuvü  
star cunter bleras jà.*

*Però minch' an la stà  
darchè el as dozet,  
ed el s'ha gulivà  
ed inavant creschet.*

*Uschè ch'el ais culs ans  
iin schlass, bel bös-ch dvantà,  
ed uossa als umans  
bainbod el servirà.*

*Cur chi sarà iin di  
la punt da jabrichar,  
el jorsa vain tschernü  
per rivas colliar.*

